

F1-050 Forderungen der GJ Waldshut Tiengen an Kandidat*innen zur Landtagswahl 2021

Antragsteller*in: Florian Tröndle (GJ WT)

Änderungsantrag zu F1

Nach Zeile 50 einfügen:

- Novelierung der Abstandsregelung auf die zweifache Höhe

Von Zeile 55 bis 58:

- ~~Einfamilienhäuser sind unsozial, daher müssen Bauten in denen außer dem Familienwohnraum auch eine Wohnung integriert ist gefördert werden, in die die Eigentümer umziehen können wenn nach 20 Jahren die Kinder aus dem Haus sind und daher den Wohnraum für neue Familien freigeben können.~~
- bei der Schaffung von neuem Wohnraum sollten zukünftig verstärkt auf eine flexible Nutzung geachtet werden. Sodass bspw. die Wohnung verkleinert werden kann wenn die Kinder ausziehen

Nach Zeile 67 einfügen:

- Bei Neubauten sollte die Energieeffizienzklasse A+ als Mindestmaß gelten
- des Weiteren sollte der Einbau von heimischem Bauholz Vorrang haben da Holz im Gegensatz zu Beton bei der Produktion CO² aufnimmt und nicht CO² produziert

Begründung

M M n zu aggressiv gegen Einfamilienhausbesitzer formuliert, die Idee dahinter ist schon gut nur damit vergrault man bestimmt einige potentielle Wähler